

Kulturkreis Niederfellabrunn



Niederfellabrunn, im Februar 2000

Sehr geehrte Konzertbesucher!

Sie kennen den Geheimtip im Weinviertel, unweit Stockerau? Schloß Niederfellabrunn, 400 Jahre alt, geht im Jahre 2000 in seine dreizehnte Konzertsaison, diesmal zwischen April und Oktober, mit acht Konzerten, an Sonn- oder Feiertagen um 11 Uhr oder 16 Uhr sowie an Samstagen um 18 Uhr. In der Pause laden wir zu einem kleinen Buffet im Schloßhof und zu einem Spaziergang im Schloßpark. Bei uns können Sie in einem Saal für 80 Personen (vielleicht auch im Hof) echte Kammermusik ganz nah erleben, mit den Ausführenden plaudern und einen Bösendorfer Imperial - Konzertflügel ganz nah sehen und hören.

Gottlieb Wallisch nach seinem Konzert im Juni 1999:

*Auf diesem Flügel müßte man eine CD aufnehmen!
(Ihm kann geholfen werden!)*

Die Eröffnung gestaltet am 2. April 2000 um 11 Uhr **Matthias Soucek**, einundzwanzigjähriger besonders profilierter Vertreter der jungen österreichischen Pianisten und Sieger des 8. Internationalen Brahms-Wettbewerbs, Hamburg 1999: Sie hören **Haydn, Chopin, Liszt und Brahms**.



Tierisches servieren Ihnen am 7. Mai 2000 um 16 Uhr die vier Blockflöten des Ensembles **Unternehmen Friedenspfeife** mit nicht immer ganz ernst zu nehmender Musik aus mehreren Jahrhunderten.

Nach dem fulminanten Erfolg im Vorjahr freuen wir uns wieder auf das großartige österreichische **Klavierduo Kutrowatz**, welches am 28. Mai 2000 um 16 Uhr am Imperial vierhändige Klaviermusik von Brahms und Schubert spielt.



Unser alljährlicher Gast, das **Altenberg Trio Wien**, spannt am Samstag, dem 3. Juni 2000 um 18 Uhr den Bogen von Beethovens erstem Klaviertrio zu seinem letzten. Der Pianist **Claus-Christian Schuster** wird wie immer das Konzert auch moderieren und Sie an seinem reichen Wissen über musikalische Zusammenhänge teilhaben lassen.



Ein **Mozart-Fest** gibt es am Sonntag, dem 2. Juli 2000 um 11 Uhr im **Belvedere-Schlüssel** in Stockerau. **Walter Riemer** spielt, begleitet von einem von seinen Freunden solistisch besetzten Kammerorchester, in dem unter anderem auch das **Goldberg-Quartett** sitzt, auf dem Hammerflügel Mozarts Klavierkonzert A-Dur, KV 488 und das Konzertrondo in A-Dur, KV 386, eingebettet in Kammermusik der Streicher bzw. der Bläser.

Eine für uns neue Formation, das Blechbläserquintett **Aquae Brass**, bringt am 20. August 2000 um 11 Uhr, bei Schönwetter im Hof, „Festliche Bläsermusik“ aus vielen Jahrhunderten.



Maria Brojer, Sopran, bringt am 24. September 2000 um 11 Uhr als besondere Rarität **Schottische Lieder** von Haydn, Beethoven und Pleyel. Sie wird von einem aus **Walter Riemer** und Mitgliedern des **Goldberg-Quartetts** bestehenden Klaviertrio auf historischen Instrumenten begleitet.

Den Abschluß bildet wie im Vorjahr ein Gitarre-Duo, diesmal das **Duo Löffler**, (Susanne und Gerhard Löffler, Konservatoriums- bzw. Musikschul-Professoren in Wien), mit Gitarremusik aus vier Jahrhunderten am Samstag, dem 14. Oktober 2000 um 18 Uhr.



Der Preis der Eintrittskarten beträgt wie im Vorjahr einheitlich S 180,- (für Kinder S 90,-), ausgenommen das Mozart-Fest am 2. Juli, für das wegen des erheblich größeren Aufwands S 250,- gelten.

Für **Familien** bieten wir Ihnen eine Ermäßigung in dem Sinn an, daß wir einem Erwachsenen freien Eintritt gewähren; bitte machen Sie uns bei Kartenreservierung oder -bestellung darauf aufmerksam.

Wie in den vergangenen Jahren bieten wir wieder ein **Konzertabonnement** an. Falls Sie diesen Folder mit unserer Jahresaussendung erhalten haben, können Sie mittels des beiliegenden Zahlscheins Abonnements bestellen; andernfalls können Sie einen Zahlschein von uns anfordern. Darauf geben Sie die Anzahl gewünschter Abonnements an, wählen aus unseren acht Veranstaltungen drei oder vier durch Ankreuzen aus und überweisen je Abonnement S 450,- bzw. S 600,-. Sie sparen damit die Differenz von mindestens S 30,-, zum Normalpreis des jeweiligen Konzerts. Bitte geben Sie auch für den Fall, daß Rückfragen notwendig sind, Ihre Telefonnummer auf dem Zahlschein an. Um Verwaltungsarbeit zu ersparen, senden wir selbst keine Karten aus. Wir müssen unsere Abonnenten nur bitten, ihre bezahlten und reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn des Konzerts zu begeben.

Soweit Sie kein Abonnement besitzen, empfehlen wir Ihnen, telefonisch Karten zu reservieren (02262-72242 bis zwei Tage vor dem Konzert) und Ihre reservierten Karten bis 15 Minuten vor Beginn zu begeben.

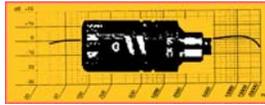
Wenn wir im Besitz Ihrer Anschrift sind, erhalten Sie etwa zwei Wochen vor einem Konzert eine schriftliche Einladung per Post. Im Falle von Änderungen (die allerdings sehr selten vorkommen) gilt jedenfalls nicht diese Vorschau, sondern stets die jeweilige Einladung. Der aktuelle Letztstand ist auch jederzeit im Internet verfügbar (<http://kknf.pcnews.at>).

Die Veranstaltungen finden bei jedem Wetter statt und dauern ungefähr zwei Stunden. In der Pause laden wir wie immer zu unserem kleinen Buffet und einem Spaziergang in unserem Garten ein.

Ihr Kulturkreis Niederfellabrunn

Seit dem Frühjahr 1999 bieten wir unseren Musikerfreunden auch die Möglichkeit, in unserem Konzertsaal preisgünstig Studioproduktionen aufzunehmen.

* Professionelles Equipment und Know-How



- * Kondensatormikrofone von AKG
- * Behringer-Mischpult
- * Professioneller Schnittcomputer

Wir können **DAT-, CD- oder MD-Master** in **Studioqualität** herstellen.



Unser erstklassiger Imperial-Konzertflügel sowie unser Mozart-Hammerflügel stehen zur Verfügung.

Verlangen Sie bitte unseren diesbezüglichen Prospekt!

Sie können uns auch im **Internet** finden und dort das Wichtigste aus Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft über uns erfahren, insbesondere aber auch über viele unserer Musiker und Ensembles.

<http://kknf.pcnews.at>,
Email: walter.riemer@aon.at

Sekretariat: Walter Riemer,
Rosengasse 9, 2102 Bisamberg
Telefon 02262-72242, Fax -5

Wie kommt man nach Niederfellabrunn?

(40 km vom Zentrum Wiens)



An Sonn- und Feiertagen praktisch nur mit dem Auto:

Autobahn-Ausfahrt Stockerau Ost, Bundesstraße links abbiegen, in Richtung Stadtmitte, nach ca. 800 m Abzweigung rechts nach Leitzersdorf,

dann immer geradeaus. In Niederfellabrunn beim Lagerhaus links halten, direkt in der Ortsmitte links Haus Nr. 1. Ausreichend Parkplätze sind vorhanden.

Welche Möglichkeiten bietet die Gegend noch?

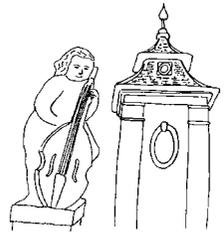
Wanderungen (Michelsberg, Rohrwald, Buschberg – Buschberghütte), Wildpark Ernstbrunn, Schauraum beim Bahnhof Ernstbrunn, Ausgrabungen und Aussichtswarte Oberleis (6000 Jahre Wohnberg), Schulmuseum in Michelstetten, Kellermuseum und Weinwanderweg in Falkenstein, Museumszentrum in Asparn/Zaya, Wallfahrtskirche Karnabrunn, Tumuli in Großmugl und Niederfellabrunn, Bauernmarkt und historischer Bauernhof in Simonsfeld, sehr gute Gasthöfe in Stockerau und in Ernstbrunn sowie in Niederhollabrunn und in Leitzersdorf.



Alle Eintrittskarten sind auch bei ÖTicket erhältlich.

Geheimtip:

Kammermusik im Schloß Niederfellabrunn



Seit vielen Jahren:

Konzertsaison von April bis Oktober

